

FESTIVAL MURI BAROCK

Samstag, 22. August 2026, 18.00 Uhr
Caspar-Wolf-Saal im Hotel Caspar



TAFEL-MUSIC

EIN MUSIKALISCHES BANKETT

Ensemble Pícaro

Stephanie Pfeffer – Sopran

Lisa Lüthi – Alt

Joël Morand – Tenor

Philipp Scherer – Bass

Lukas Hamberger, Rahel Wittling – Violine

Thomas Goetschel – Viola da gamba

Yvonne Ritter – Cembalo

Einladung | Eintreffen

Johann Hermann Schein

1586–1630

Suite XVI

Allemande – Tripla

Banchetto Musicale ... Leipzig 1617

Ihr Brüder, lieben Brüder mein

Studenten-Schmauß ... Leipzig 1626

Samuel Capricornus

1628–1665

Sonata VI

Prothimia Suavissima ... o.O. 1672

Trinken

Johann Melchior Gletle

1626–1683

Gibt Gott gut Wein

Musica genialis ... op. 4 Augsburg
1675

Johann Hermann Schein

Frisch auf, ihr Klosterbrüder mein
Studenten-Schmauß ... Leipzig 1626

Johann Melchior Gletle

Fertur in convivis
Musica genialis ... op. 4 Augsburg
1675

Glückwünsche | Singen | Spiele

Johann Hermann Schein

Suite XXI
Intrada à 4
Banchetto Musicale ... Leipzig 1617

Johann Melchior Gletle

Im Himmel
Musicae genialis ... op. 8 Augsburg
1684

Tanzen

Johann Jakob Froberger
1616–1667

Auff die Mayerin
Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Mus. Hs. 18706

Adam Krieger
1634–1666

Frisch, fröhlich, frei, ohn' Heuchelei
Neue Arien ... Dresden 1667

Hans Leo Hassler
1564–1612

Tanzen und Springen
Lustgarten neuer deutscher Gesäng ...
Nürnberg 1601

Stelldichein

Johann Caspar von Kerll

1627–1693

Sonata à 2

Paris, Bibliothèque nationale de France, Rés. Vm7 653

Adam Krieger

Wer lieben kann, der nehm' es an

Neue Arien ... Dresden 1667

Andras Hammerschmidt

1611–1685

Die Kunst des Küssens

Erster Theil Weltlicher Oden ... Freiberg 1642

Johann Hermann Schein

Ach weh, wie bin ich, Amor, doch von dir gequälet

Musica boscareccia. Oder Wald-Liederlein ... Leipzig 1621

Mord und Totschlag | Rauferei

Johann Heinrich Schmelzer

1623–1680

Balletto à 4 «Die Fechtschule»

Kroměříž, Zámecký hudební archiv Kroměříž, A 888

Johann Melchior Gletle

Also stehts in der Welt

Musicae genialis ... op. 8 Augsburg 1684

Versöhnung & Ende des Festes

Adam Krieger

Abendlied

Neue Arien ... Dresden 1667

Johann Hermann Schein

O Scheiden, o bitter Scheiden!

Musica boscareccia. Oder Wald-Liederlein ... Leipzig 1621

Willkommen zum barocken Fest! Zum 400. Geburtstag von Johann Melchior Gletle ist der Saal festlich gedeckt. Die Musik zu seinem Geburtstagsfest liefert uns der grosse Schweizer Barockkomponist natürlich gleich selbst: Seine «Musica genialis», eine Sammlung von Liedern, die «*bey vornehmen Mahlzeiten zur Tafel-Music und andern frölichen Zusammenkunfften*» erklingen sollen, begleitet uns durch den Abend. Mit feinem Witz und einer Portion guter Laune zeigt sich Gletle als humorvoller und scharfsinniger Beobachter seiner Zeit.

Diese Miniaturen eröffnen kleine Bühnen des Alltags und geben mit Schalk, Musizierlust und geistreichen Einfällen überraschende Einblicke in das pralle barocke Leben – mit unübersehbaren Parallelen zu unserer Gegenwart. Und wer könnte diese musikalischen Köstlichkeiten überzeugender auftischen als das Ensemble **Pícaro**, das die Figur des schlauen und frechen Schelms bereits im Namen trägt?

Pícaro – liebenswerter Gauner, frech, schlau

Das **Ensemble Pícaro** besteht aus MusikerInnen, die sich mit viel Liebe zum Detail der historischen Aufführungspraxis widmen und mit grosser Freude innovative Programme gestalten. Den Ausgangspunkt bildet ein thematischer oder musikalischer Kern, aus dem der Konzertabend entwickelt wird. Inspiration kommt neben der Musik auch aus der bildenden Kunst und Literatur, womit dem Publikum auch ein historischer und gesellschaftlicher Kontext gegeben wird. Geleitet wird das Ensemble von Stephanie Pfeffer (Sopran) und Magdalena Reisser (Cello), die seit der Gründung 2013 den Kern des Ensembles bilden.